Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **10 (1923)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Handzeichnungen von Barthélemy Menn. Der Verlag Boisonnas in Genf bereitet eine Ausgabe von Zeichnungen Menns vor, auf welche alle Kunstfreunde auch an dieser Stelle hingewiesen seien. Es handelt sich um eine beschränkte Publikation von 300 Exemplaren, mit einem Vorwort von Daniel Baud-Bovy. Der Verlag versendet einen illustrierten Prospekt an alle Interessenten und hält die Subskriptionsfrist für weitere Bestellungen noch offen.

KLEINE BÜCHERSCHAU

Erwin Poeschel, Augusto Giacometti, Zürich 1922, Rascher & Co., Verlag. Eine mit grossem Verständnis und in diskreter Weise geschriebene erste Synthese der immer prächtiger sich ausweitenden Farbenkunst Giacomettis. In neun Kapiteln erzählt Poeschel vom Werden und Sein dieser Malerei und versucht ihre psychischen Untergründe und ihre formalen Gesetze zu deuten. Eine ganze Anzahl älterer und neuerer Werke wird auf 16 Tafeln farbig reproduziert.

Der Jahresbericht 1922 der Zürcher Kunstgesellschaft enthält die wichtigsten Angaben über die Ereignisse im Vereinsleben, den Betrieb des Kunsthauses, den Zuwachs der Sammlungen und der Bibliothek und über die im letzten Jahre stattgefundenen Ausstellungen. Die Zahl der Mitglieder betrug Ende 1922 noch 1655, die Zahl der Kunsthausbesucher erhob sich auf 66 727, die Sammlung wurde um 27 Gemälde, 3 Skulpturen, 22 Aquarelle und Zeichnungen und 144 graphische Blätter bereichert.

Der XIV. Jahresbericht 1922/23 des Kunstvereins und der Kunstsammlungen im Museum zu Winterthur orientiert über die Periode vom April 1922 bis April 1923. Der Kunstverein erreichte einen Mitgliederbestand von 514 auf April 1923; er veranstaltete eine Reihe von Vorträgen meist ausländischer Referenten und hat sich an der Durchführung zweier grösserer künstlerischer Wettbewerbe beteiligt (Winterthurer Zeichnungen und Ausmalung der Stadtkirche). Der Bericht über die Sammlungen verzeichnet eine Anzahl von Neuerwerbungen und Geschenken, unter denen ein Gemälde von Vincent van Gogh (Ansicht von Arles) obenan steht. Weitere Abschnitte geben Auskunft über die Ausstellungen des Jahres, den Zuwachs der Bibliothek und über die Publikationen des Vereins seit 1918.

MITTEILUNGEN

Die Vorlagen zu den Abbildungen 10—13 dieser Nummer stammen aus dem photographischen Atelier *Ernst Linck*, Rämistrasse, Zürich. — Die hier publizierten *italienischen Bauernteppiche* gehören dem *Kunsthaus Pro Arte in Basel*, das uns die Vorlagen für die Abbildungen 5—8 in sehr zuvorkommender Weise zur Verfügung gestellt hat.

Die *August-Nummer* des «Werk» wird als *Basler Nummer* ausgegeben.

KÜNSTLERISCHER WANDSCHMUCK

für Innenräume öffentlicher Gebäude (Schul- und Amtshäuser, Anstalten, Verwaltungen, Banken usw.) sowie in Privathäusern:

FARBIGE ORIGINALLITHOGRAPHIEN

EMIL BOLLMANN, Historische Stätten der Schweiz, 6 Blätter, Blattgrösse 78×64 cm . . Preis per Blatt Fr. 8.– Sujets: Schloss Mörsburg, Regensberg, Eglisau, Greifensee, Grüningen, Kyburg

ERNST E. SCHLATTER, Rapperswil, 78×64 cm Preis Fr. 10.–

" " Jungfrau, 37×53 cm Preis Fr. 4.–

" " Jungfrau mit Wengernalp, 37×53 cm Preis Fr. 4.–

ERNST E. SCHLATTER, Crasta Mora, 64×50 cm Preis Fr. 15.–

" " Sonntagsmorgen in Origlio, 39,5×52 cm . . Preis Fr. 4.–

EDUARD STIEFEL, Engelberg, 65×62 cm Preis Fr. 10.–

PAUL WEISS, Schloss Erlach, 50,5×45,5 cm Preis Fr. 8.–

C. MOOS, Soglio, 38×53 cm . . . . Preis Fr. 4.–

ERNST FELBER, Neuschnee im Engadin 37,5×53 cm Preis Fr. 4.–

FARBIGE LITHOGRAPHIEN NACH ORIGINALEN

ERNST HODEL, Simmenthal, 71×56 cm . Preis Fr. 20.–

" " Mädchen aus dem Oberhasli 37×51 cm Preis Fr. 4.–

C. MOOS, Spannörter, 37,5×53 cm . . Preis Fr. 4.–

A. THOMANN, Vor der Alpfahrt, 75×59,5 cm Preis Fr. 20.–

" " Gang zum Markt, 66×57,5 cm Preis Fr. 12.–

FRITZ OSSWALD, Herbstblumen, 42×51 cm Preis Fr. 5.–

Sämtliche Blätter sind erhältlich in den Kunsthandlungen oder direkt vom

VERLAG GEBR. FRETZ A.G., ZÜRICH

Illustrierte Prospekte zu Diensten · Ernsthaften Interessenten machen wir Ansichtssendungen